



Bibel gibt es nun auf Plattdeutsch

Eine neue Übersetzung des Neuen Testaments in das ostfriesische Platt hat die evangelisch-reformierte Kirche jetzt vorgelegt. Übersetzt wurde sie maßgeblich vom ehemaligen Kirchenpräsidentin Jann Schmidt – seine Muttersprache ist Platt. Mithilfe einer sach- und sprachkundigen Arbeitsgruppe nahm er sich die 2000 Jahre alten Texte in der Luther-Übersetzung von 1717 Vers für Vers auf der Suche nach den richtigen Wörtern vor. Die Sprache des „Neei Testament“ gehe ins Herz, findet Kirchenpräsidentin Susanne Bei der Wieden.

Jann Schmidt, ehemaliger Präsident der evangelisch-reformierten Kirche, hat das Neue Testament ins Plattdeutsche übersetzt.

FOTO: ORTGIES

Seite 9